Freitag, 15. Juni 2018 • 6. Jahrgang • Ausgabe Nr. 8

# eschenbach aktuell

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Eschenbach SG



# Analyse Ausbau Mürtschen

## Einbrüche im Gemeindegebiet

## Diverse Arbeitsvergaben




Annahmeschluss Sommerferien
Seite 3



Freiwillige Arbeit im Asyl- und Flüchtlingswesen
Seite 8



Vielfalt an Eschenbacher Schulen
Seite 14

## Alters- und Pflegeheime

# Bedarfsanalyse zum Ausbau der Pension Mürtschen

**Dem Gemeinderat wurde die «Bedarfsanalyse zum Ausbau der Pension Mürtschen zur Beratung und Festlegung des weiteren Vorgehens vorgelegt.**

Im Jahr 2015 erarbeitete die Gemeinde Eschenbach in Zusammenarbeit mit der Bevölkerung und der Kommission Alter eine Altersstrategie bzw. ein Altersleitbild. In diesem Grundlagenpapier wurden wichtige Eckpunkte definiert, die für eine zeitgemässe und zukunftsorientierte Alterspolitik relevant sind. Das Altersleitbild dient seither innerhalb der Gemeinde Eschenbach als Grundsatzpapier bei Überlegungen rund um die generelle kommunale Alterspolitik. Nach und nach wird versucht, Teile der Strategie umzusetzen und die Situation stetig zu verbessern. Ein wichtiger Bestandteil daraus sind Wohnformen im Alter und insbesondere die beiden gemeindeeigenen Alters- und Pflegeheime. In einem ersten Schritt wurde der Umbau des Altersheims Berg, St. Gallenkappel, inkl. Erweiterung der Infrastruktur in Angriff genommen, welcher gerade stattfindet. Als ein weiterer Schritt steht nun ein möglicher Ausbau der Pension Mürtschen zur Diskussion.

**Anfänge der Pension Mürtschen**
Im Jahr 1996 wurde die Pension Mürtschen als Seniorenresidenz erbaut. Seither hat sich in Bezug auf die Wohnsituation der älteren Mitmenschen die Lage sehr stark verändert. Aus der einstigen Altersresidenz entwickelte sich ein inzwischen vollständiges Pflegeheim. Auch in Bezug auf die Anforderungen an die Infrastruktur haben sich die Bedürfnisse seit der Erstellung stark verändert. Im Spätsommer 2017 erteilte die Kommission Alter der Heimleitung den Auftrag, eine Bedürfnisabklärung zu erarbeiten, die

## Editorial



**Kurz und bündig...**

Liebe Eschenbacherinnen und Eschenbacher

Geht es Ihnen manchmal auch so. Sie sind zu einem Vortrag eingeladen oder in einer Gesprächsrunde dabei, wo es manchmal Gesprächspartner darunter hat, die sich des Langen und Breiten über ein Thema auslassen können. Da wird geredet, diskutiert, gelabert, dreimal wiederholt und im Verlaufe des Gesprächs noch zweimal gedreht und letztendlich, wenn es gut geht, dann noch falsch verstanden. Mir ist schon passiert, dass ich einem Referat oder einem Gespräch eine halbe Stunde lang zugehört habe und dann der Redner zum Schluss sagte: «Kurz und bündig wollte ich sagen…» Ja meine Güte, genau in diesen drei oder vier zusammengefassten Sätzen hätte ich das Thema auch schon begriffen. Warum redet man denn so lange um den Brei herum? Solche langatmigen Exkurse verleiten dazu, auf die Dauer ein schlechter Zuhörer zu werden. Es kommen während dem Vortrag die Gedanken auf: «Wann hört der oder die endlich auf?», «Weiss ich schon!», «Mach doch vorwärts!» oder was auch immer. Lieber Referent oder Gesprächspartner, komme bitte einfach auf den Punkt. Weniger wäre auch hier manchmal mehr. Ich versuch's mal mit ein paar Beispielen, worüber man elend lange reden könnte, aber sich kurz fassen kann.

Bike to work ist eine Aktion der Energiestädte, zu denen unsere Gemeinde Eschenbach auch zählt. Sie ermuntern, statt mit dem Auto oder den öV, mit dem Velo zur Arbeit zu fahren. Das hält fit, gesund und entlastet den ohnehin schon überfüllten Strassenverkehr. Packen Sie diese Chance und tun Sie etwas Gutes.

Gesunder Menschenverstand - wenden Sie den einfach an, die Menschheit wäre um ein grosses Stück glücklicher.

Gute Beispiele für knappe Worte, die viele Gedanken auf den Punkt bringen können, sind Sprichworte. So heisst eines: «Der beste Weg einen Freund zu haben, ist der, selbst einer zu sein.» Gut gesagt, Ralph Waldo Emerson.

Natürlich gelingt es nicht immer, sich knapp zu gewissen Themen zu äussern. Aber wo es möglich ist, sollte man es mindestens versuchen. Dies als Zusammenfassung dieses Editorials – kurz und bündig.

Josef Blöchlinger,
Gemeindepräsident

als Grundlagenpapier für künftige Überlegungen zum Ausbau der Infrastruktur dienen sollte. Zwischenzeitlich liegen Ergebnisse vor, die in Zusammenarbeit mit der Kommission Alter in einem Bericht zusammengefasst wurden («Bedürfnisabklärung Erweiterung der Pension Mürtschen»).

**Bedürfnisabklärung**
Der Bericht wurde anlässlich der Sitzung vom 9. April 2018 durch die Kommission Alter zuhanden des Gemeinderats verabschiedet. Das weitere Vorgehen sollte durch den Gemeinderat definiert werden. Aus dem Bericht der Kommission Alter und den Überlegungen des Gemeinderats geht hervor, dass der Bedarf nach einem Ausbau der Pflegeplätze zweifellos vorhanden ist, weshalb ein Ausbau der Pension Mürtschen anzugehen ist. Weiterzuverfolgen sei dabei auch ein Ausbau der Infrastruktur bzw. deren Verbesserung. Die Bibliothek soll zudem als Begegnungsort bei den Ausbauplänen mitberücksichtigt werden und Bestandteil des Hauses bleiben. Der Bericht mit Bedarfsanalyse wurde nach der Besprechung im Gemeinderat dem Amt für Gesundheit zugestellt, um über die Absicht der Gemeinde, die Pension Mürtschen auszubauen, zu informieren. Danach ist in einem Gespräch mit den kantonalen Behörden zu erörtern, welche Anzahl an Pflegeplätzen zugelassen bzw. anerkannt würden. Bei einer positiven Beurteilung soll im Anschluss der Auftrag für das Erstellen einer Projektstudie erteilt werden.

**In Investitionsplanung berücksichtigt**
In der Investitionsplanung ist das Vorhaben mit vorerst geschätzten Ausgaben von 8,3 Mio. Franken in den Jahren 2018 bis 2021 berücksichtigt. Diese provisorische Annahme kann sich aufgrund der konkreteren Bedürfnisse und der noch folgenden Planungsarbeiten noch relativ stark verändern.

# Einbrüche im Gemeindegebiet

**Über den Einbruch im Altersheim Berg in St. Gallenkappel Ende Mai konnte in den Regionalzeitungen gelesen werden. Kurz vorher wurde auch an der Rössligass 5 in Eschenbach eingebrochen, wo die Kita Nepomuk und die Spielgruppe Mix-Max einquartiert sind.**

In der Nacht vom 23. Mai 2018 wurde in die Kindertagesstätte und die Spielgruppe an der Rössligass in Eschenbach eingebrochen. Es wurde dabei nichts gestohlen, allerdings ist ein Sachschaden in noch unbestimmter Höhe entstanden. Die Einbrecher haben ein Fenster im Erdgeschoss aufgebrochen und sind so ins Innere der Liegenschaft an der Rössligass 5 gelangt, wo diverse Türen aufgebrochen und beschädigt wurden. Weggekommen ist beim Einbruch nichts. Die Reparaturarbeiten sind im Gang und teilweise bereits abgeschlossen.

Kurz darauf – die Polizei geht von einem Zeitfenster zwischen Freitagabend, 25. Mai und Samstagabend, 26. Mai aus – wurde im Altersheim Berg in St. Gallenkappel ein Einbruch verübt. Wie die Kantonspolizei St. Gallen mitteilte, brach eine unbekannte Täterschaft durch ein aufgebrochenes Fenster in die Liegenschaft an der Rickenstrasse ein. Sie stahl Bargeld im Wert von rund 3‘000 Franken. Der Sachschaden beträgt mehrere hundert Franken.

Die Bevölkerung wird gebeten, Beobachtungen, die zur Auflösung oder Verhinderung solcher Vorkommnisse dienen können, der Polizei zu melden.

## Annahmeschluss Sommerferien 2018




Annahmeschluss für die Ausgabe Nr. 10 des «Eschenbach aktuell» ist aufgrund der Sommerferien eine Woche früher als üblich.

Annahmeschluss: Mo. 9. Juli 2018
Erscheinung: Fr. 27. Juli 2018

Bitte berücksichten Sie das in Ihrer Planung. Vielen Dank!

**redaktion@eschenbach.ch**

Anzeige

CREATIV-PLANBAU
www.creativ-planbau.ch
Exklusive Ideen inklusive!

## Sanierung Bühnenlichtsteuerung Aula Kirchacker

Die in die Jahre gekommene Bühnenlichtsteuerung und die Beleuchtung für die Aula Kirchacker, Eschenbach, müssen saniert und den heutigen technischen Anforderungen angepasst werden. Für die Ausführung der Bühnentechnik und Elektroinstallationen wurde die entsprechende Anzahl Offerten eingeholt.

Nach sorgfältiger Prüfung aller eingegangenen Offerten wurden die Arbeiten wie folgt vergeben:
- Bühnenlichtsteuerung: Wyss Bühnenbau AG, 8752 Näfels
- Kinoeinrichtung: Wyss Bühnenbau AG, 8752 Näfels
- Elektroinstallationen: Karl Egli AG, 8733 Eschenbach
- Schreinerarbeiten (Anpassungen Decke): Stekon AG, 8733 Eschenbach

Die Arbeiten sollen während den Herbst-Schulferien zwischen dem 29. September und 21. Oktober 2018 ausgeführt werden.

## Altersheim Berg: Lüftung und Gipserarbeiten

Im Zuge der Erweiterung des Altersheims Berg, St. Gallenkappel, waren die Arbeiten für Lüftung und Gipserarbeiten zu vergeben.

Die Lüftung wurde der Steiner Mollis AG, 8753 Mollis vergeben, während die Gipserarbeiten an die Creativ Gips GmbH, Laupen, gingen.

## Ersatzfahrzeug Wasserversorgung

**Der Gemeinderat genehmigte die Ersatzbeschaffung eines neuen Fahrzeugs für die Wasserversorgung.**

Die Wasserversorgungskommission der Gemeinde Eschenbach unterbreitete dem Gemeinderat einen Antrag zur Ersatzbeschaffung eines Fahrzeugs für die Wasserversorgung. Das Budget 2018 sieht dafür 40'000 Franken vor. Mit dieser Beschaffung soll das in die Jahre gekommene Fahrzeug Renault Kangoo ersetzt werden.

Im Submissionsverfahren erhielt die Garage Giger AG, Eschenbach, den Zuschlag. Die Garage reichte das wirtschaftlich günstigste Angebot ein. Die Wasserversorgung wurde vom Gemeinderat ermächtigt, die Ersatzanschaffung zu tätigen.

## Wasserversorgung: Sanierung Reservoir Waldegg

Im November 2017 stimmte der Gemeinderat dem Wasserversorgungsprojekt für die Sanierung des Reservoirs Waldegg sowie einem Nachtragskredit zu. Der bereinigte Kostenvorschlag bzw. Kredit beträgt insgesamt Fr. 729'000.– inkl. MwSt. Nun waren weitere Arbeiten für die Ausführung zu vergeben. Das Ingenieurbüro Frei + Krauer AG führte die erforderlichen Submissionen durch und stellte diese der Wasserversorgungskommission zur Verabschiedung zu. Die Wasserversorgungskommission prüfte die Offerten und die Anträge für die Vergabe der Arbeiten zuhanden des Gemeinderats.

Gestützt auf die Anträge der Wasserversorgungskommission gingen die Rohrschlosserarbeiten an die W.

Anzeigen






+ B. Kilchenmann aus Affoltern am Albis. Der Auftrag für die Förderpumpen mit Energierückgewinnung wurde an die KSB (Schweiz) AG, 4665 Oftringen, erteilt.

## Schlussbericht und Bauabrechnung

**Der Gemeinderat genehmigte den Schlussbericht und die Bauabrechnung für den Neubau der Hydrantenleitung und der Hausanschlüsse Erschliessung Chastelstrasse, Neuhaus.**

Das Ingenieurbüro Brunner + Partner AG übergab der Gemeinde die Ausführungsdossiers samt Schlussbericht und Bauabrechnung über das Projekt neue Hydrantenleitung und Hausanschlüsse Erschliessung Chastelstrasse, Neuhaus, zur Abnahme. Dieses Projekt wurde im Zusammenhang mit der Überbauung Chastelstrasse realisiert.

Die Bauabrechnung zeigt folgendes Bild:

| | |
|---|---|
| **Total Baukosten Hydrantenleitung** | Fr. 154'513.30 |
| **Total Kostenvoranschlag (KV) vom 21.11.2012** | Fr. 180'000.00 |

Die Aufstellung nach Kostenpositionen ist in der Tabelle oben rechts abgebildet.

Der Gebäudeversicherung des Kantons St. Gallen (GVA) wurde ein Ausführungsdossier mit den Originalbelegen eingereicht. Die GVA sicherte an dieses Projekt einen Beitrag von 15 % an die subventionsberechtigten Kosten von Fr. 168'700.– (Fr. 25'300.–) aus dem Feuerschutzfonds zu.

Sowohl Wasserversorgungskommission als auch der Gemeinderat beurteilten die Bauabrechnung als genehmigungsfähig. Erfreulicherweise wurde zudem festgestellt, dass das Projekt günstiger zu stehen kam als ursprünglich veranschlagt.

**in Franken**

| Posten | Kostenvoranschlag | Abrechnung |
|---|---|---|
| Sanitärarbeiten | 91'368.00 | 78'417.30 |
| Baumeisterarbeiten | 52'164.00 | 48'144.25 |
| Projekt & Bauleitung | 19'440.00 | 27'813.30 |
| Unvorhergesehenes | 17'028.00 | Fr. 138.45 |

Tabelle Schlussabrechnung Neubau Hydrantenleitung Chastelstrasse

## Den Verkehr in geordnete Bahnen lenken

**Die Region Zürichsee-Linth ist Arbeits-, Wohn- und Lebensraum für 67'000 Menschen. Das Wachstum sowie das veränderte Mobilitätsverhalten führen zu den Hauptverkehrszeiten zu Kapazitätsengpässen auf der Strasse und zu einer Überlastung des öffentlichen Verkehrs. Der Verein Region ZürichseeLinth hat es sich als Verband der politischen Gemeinden zum Ziel gesetzt, die Verkehrssituation ganzheitlich zu verbessern.**

Die Gemeinden in der Region Zürichsee-Linth haben in den vergangen Jahren einen Wachstumsschub erlebt. Besonders deutlich zeigt sich dies in der Verkehrszunahme. Auf den Strassen und Schienen sind heute viel mehr Menschen unterwegs als früher. Die Verkehrsüberlastung ist ein Problem. Kapazitätsengpässe bestehen inbesondere in Rapperswil-Jona und Uznach. Zudem stösst die A53 in den Hauptverkehrszeiten an ihre Leistungsgrenze.

Vor diesem Hintergrund wurde bereits 2009 das Gesamtverkehrskonzept Region ZürichseeLinth verabschiedet, welches aufzeigt, wie das Verkehrssystem und das Mobilitätsangebot auf die regionale Entwicklung abgestimmt werden können. Im Vordergrund stehen drei Hauptziele:

- Gute Erreichbarkeit der regionalen Zentren
- Berücksichtigung der Siedlungs-

Anzeige



## Abfall & Entsorgung:

Auszug aus dem Abfallkalender

**Grüngut:**
Eschenbach:
– Montag, 25. Juni 2018
– Montag, 9. Juli 2018

Goldingen, St. Gallenkappel, Neuhaus (GSN):
– Freitag, 15. Juni 2018
– Freitag, 29. Juni 2018

**Papier**
Eschenbach, Neuhaus (E+N):
– Samstag, 23. Juni 2018

**Fehler im Abfuhrplan**

Die Papiersammlung vom 23. Juni 2018 ersetzt die im Abfuhrplan irrtümlich für den 21. Juli angekündigte Sammlung in Eschenbach und Neuhaus (E+N).

Danke für die Kenntnisnahme.

Papier am Sammeltag bis spätestens 8.00 Uhr bereitstellen.

Papier gebündelt, keine Tetrapackungen, kein Styropor, kein Karton.

Plastiksäcke, Papiertragtaschen, Kartonschachteln und dergleichen werden nicht mitgenommen.

Die Papiersammlung vom 23. Juni wird durch den Blauring Eschenbach ausgeführt. Auskünfte am Sammeltag ab 8.00 Uhr unter 078 389 05 49.

**Karton**
Eschenbach, Neuhaus (E+N):
– Dienstag, 3. Juli 2018



entwicklung
– Gute Erschliessung von Naherholungs- und Freizeitangeboten

**Verbindlicher Regionalplan**
Im Gesamtverkehrskonzept wurden Massnahmen für den motorisierten Individualverkehr, den öffentlichen Verkehr und den Langsamverkehr festgelegt, die 2014 in den Regionalplan Region ZürichseeLinth überführt wurden. Der Regionalplan ist für die kantonale Planung sowie die Ortsplanungen wegweisend und verbindlich. Zu den Massnahmen zählen Projekte zur verkehrlichen Entlastung der Zentren von Rapperswil-Jona und Uznach, der Ausbau und die Attraktivitätssteigerung des öffentlichen Verkehrs und des Langsamverkehrs sowie die Förderung von alternativen Mobilitätskonzepten.

# Flugaufnahmen von Höchstspannungsleitungen

**Swissgrid betreibt, modernisiert und unterhält das Schweizer Höchstspannungsnetz (380-/220-kV-Leitungen und Unterwerke). Die Dokumentation dieser Leitungen und Unterwerke muss regelmässig aktualisiert werden, damit für Planung, Bau sowie Instandhaltung stets die richtigen Daten zur Verfügung stehen.**

Swissgrid nimmt die Aktualisierung der Leitungsdokumentation zum ersten Mal digital vor. Konkret bedeutet dies, dass die Anlagen mit Luftfotografie und modernster Laserscantechnik dreidimensional erfasst werden. Diese Aufnahmen werden mittels Helikopterflüge gemacht.

**Flugaufnahmen bis August 2018**
Die Helikopter fliegen voraussichtlich bis August 2018 an windarmen und regenfreien Tagen. Die Flüge führen die Firmen FUGRO mit Helica srl durch. Für die Datenerfassung eines Korridors benötigt es nur einen Messflug, welcher auf einer Höhe von ca. 300 Meter über dem Boden stattfindet. Gewisse Flüge führen über Wohngebiete. Dadurch kommt es an einzelnen Tagen zu Lärmimmissionen in der Gemeinde. Swissgrid ist bemüht, die Auswirkungen auf die Anwohner so gering wie möglich zu halten.

Anzeige



## Kurz & bündig

# Mitteilungen aus dem Gemeinderat

**Der Gemeinderat hat an seinen letzten Sitzungen...**

**…vom Entwurf der Richtplan-Anpassung 2018 des Kantons St. Gallen Kenntnis genommen und eine Vernehmlassung abgegeben.**

Damit die aktuellen Bedürfnisse zeitgerecht in den Richtplan aufgenommen werden können, wird der St. Galler Richtplan wiederum angepasst, parallel zur laufenden Gesamtüberarbeitung des Richtplans. Nach Art. 4 Abs. 2 des Bundesgesetzes über die Raumplanung (RPG) ist die Bevölkerung ebenfalls eingeladen, bei der kantonalen Richtplanung mitzuwirken. Der Vernehmlassungsentwurf kann noch bis zum 18. Juni 2018 in den Gemeinderatskanzleien öffentlich eingesehen werden. Die Vernehmlassungsunterlagen können aber auch im Internet unter www.areg.sg.ch eingesehen werden.

**…dem Verein Pro Ermenswil den Räbeliechtli-Umzug vom Freitag, 9. November 2018, bewilligt.**

Der Umzug wird traditionsgemäss über die bewährte Route Schulhaus Ermenswil – Dorfweg – Diemrütistrasse – Tägernaustrasse – Rössliweg – Rütistrasse – Fabrikstrasse – Schulhaus Ermenswil geführt. Während des Umzugs wird die Strassenbeleuchtung im Umzugsbereich ausgeschaltet. Erwartet werden rund 100 Personen. Der Gemeinderat hat dem Antrag zugestimmt. Die Bewilligung durch das Polizeikommando des Kantons St. Gallen bleibt vorbehalten.




## Strassensperrung

Infolge Sofortmassnahmen wegen Hangrutschung ist die Hintermülistrasse

**im Abschnitt Garage Hefti bis Unterwili vom**

**Freitag, 8. Juni ab 07.30 Uhr bis Freitag, 29. Juni ca. 19.00 Uhr**

**für jeglichen Verkehr gesperrt!**

Die Strasse ist am Samstag, 9. und Sonntag, 10. Juni 2018 frei befahrbar! (während IRONMAN).

Die Zufahrt bis zur Garage Hefti ist frei.

Besten Dank für das Verständnis.



## Todesmeldungen

**Eicher-Gebert, Maria** Theresia, Eschenbach, geboren am 15. Januar 1933, gestorben am 22. Mai 2018

**Schiefelbein, Stephan**, St. Gallenkappel, geboren am 21. Februar 1964, gestorben am 6. Juni 2018



Anzeige



## Asyl- und Flüchtlingswesen

# Material & Spenden

**Spendenannahme**

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat zwischen 16–18 Uhr im Schulhaus Breiten, Eschenbach.

079 749 59 09
j.maggi@hotmail.ch

Das Team «Material und Spenden » für Asylsuchende und Flüchtlinge in Eschenbach unter der Leitung von Jürg Maggi hat ein Netzwerk von Hilfsgruppen in verschiedenen Kantonen aufgebaut, und ist so in der Lage, Material, Kleider und Spenden dort zur Verfügung zu stellen, wo sie am dringendsten gebraucht werden. So konnten zehn dringend benötigte Matratzen aus dem Kanton Aargau entgegengenommen werden und im Austausch in Eschenbach nicht benötigte Winterkleider für die Asylsuchenden auf den Pariser Strassen weitergegeben werden. Die gesammelten Kleider und Utensilien werden so immer da eingesetzt und abgegeben, wo die Hilfe notwendig ist. So werden das Hilfswerk für Griechenland Patras, das Unterstützungswerk Ukraine sowie das Kinderheim Stern der Hoffnung in Alba Iulia im rumänischen Siebenbürgen besonders berücksichtigt. Auch die Spenden können so sinnvoll verteilt werden.

Das Team sammelt weiter Kleidung und Sachspenden. Jeden zweiten und vierten Mittwoch im Monat zwischen 16 und 18 Uhr, ist Jürg Maggi mit seinem Team im Schulhaus Breiten in Eschenbach und nimm Spenden gerne entgegen.

Sollte keine Möglichkeit bestehen, die Spenden an diesen Tagen persönlich vorbeizubringen, kommt das Team auch gerne die Waren abholen. Ein Anruf genügt: 076 749 59 09.

Die Grösse des Lagers ist beschränkt, weshalb das Team froh ist, bei Möbelstücken vorher kontaktiert zu werden, damit ein entsprechender Einsatz und Lagerplatz vorgängig abgeklärt werden kann.

Herzlichen Dank für die Unterstützung.

## Freiwilligengruppe Spur Asyl

**Jürg Maggi leitet auch den Hilfsverein Obersee, der in Schmerikon und Eschenbach tätig ist.**

Hierbei geht es um den freiwilligen und gemeinnützigen Arbeitseinsatz für Menschen, die Hilfe benötigen, sei es um Einkäufe zu tätigen, Taxidienste zu leisten oder Hilfeleistung im Haushalt oder Garten zu erbringen.

Im Laufe dieses Jahres wird der Verein die Patenschaft für das Kinderheim Stern der Hoffnung im rumänischen Siebenbürgen übernehmen. Das Kinderheim wird ausschliesslich durch Spenden finanziert und ist baulich in einem bedenklichen Zustand. Die Gruppe Spur Asyl in Eschenbach unterstützt das Kinderheim mit Kleidern, die in Eschenbach nicht mehr gebraucht werden.

Der Verein sucht freiwillige Helfer mit grossem handwerklichem Geschick, oder Handwerker aus den Bereichen Schreinerei, Schlosserei und Sanitär, welche bereit sind, im nächsten Jahr als Bautrupp während zwei Wochen die notwendigsten Arbeiten in Angriff zu nehmen.

Ein Team des Vereins wird in diesem Herbst das Kinderheim besuchen und einen ersten Augenschein nehmen. Kontaktadresse bei Interesse: **veo@sunrise.ch**.

Anzeige

**NEU:**
Verkauf **SAMSTAG** offen 09.00 Uhr – 14.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Urs Leemann bedient Sie persönlich für
NEUWAGEN und OCCASIONEN aller MARKEN.

Garage METTLEN

Schmerikonerstrasse 37, 8733 Eschenbach
Tel: 055 286 23 83 | Mail: info@garage-mettlen.ch

MITSUBISHI MOTORS
PEUGEOT
SERVICE

## Bauamt & Baukommission

# Baubewilligungen und Bauprojekte

## Bewilligte Bauvorhaben

**Die Gemeinde bewilligte vom 15. Juni bis 5. Juli 2018 nachstehende Bauvorhaben.**

Rüegg Stephan und Theresia, Bürgstrasse 17, 8732 Neuhaus: Ersatzbau Wohnhaus und Umbau Scheune, Bürgstrasse 21, 8732 Neuhaus

Hagen Corvin, Kirchgasse 1, 9500 Wil: Um- und Ausbau Wohnhaus und Stall, Bauwil 662, 8735 St. Gallenkappel

Weber Felix, Berghofweg 2, 8630 Rüti und Weber Andreas, Nauengüetli 5, 8630 Rüti: Tiefenbohrung/Wärmepumpe mit Erdwärmesonden, Bürgstrasse 2b, 8732 Neuhaus

Schlegel Peter, Tägerenaustrasse 3, 8734 Ermenswil: Ersatz Ölheizung durch Luft-Wasser-Wärmepumpe, Tägerenaustrasse 3, 8734 Ermenswil

Landhaus-Bau AG, Obermatten 13, 8735 Rüeterswil: Abbruch «Alpenblick»; Umbau/Umnutzung Scheune zu Mehrfamilienhaus, Waldestrasse 15 bzw. 13 a und 13 b, Rüeterswil

Seegarten AG Schmerikon, Obstwachsstrasse 5, 8716 Schmerikon: Projektänderung beim Lager- und Bürogebäudeneubau, Industriestrasse 4, 8732 Neuhaus

Hüppi Albert, Wili 108, 8735 Rüeterswil: Einbau Tor und Fassadensanierung sowie neuer Vorplatz (Zufahrt) bei der Scheune, Wili, 8735 Rüeterswil

Politische Gemeinde Eschenbach, Rickenstrasse 12, 8733 Eschenbach: Befristete Reklamen; 4 Reklametafeln «Tour de Suisse» an 4 verschiedenen Standorten

Grögli Martin und Jacinta, Schmerikonerstrasse 14, 8733 Eschenbach: Umbau Einfamilienhaus und Neubau Freiluftschwimmbad, Lettenstrasse 13, 8732 Neuhaus

Hüppi Martin und Fischbacher Samira, Bergstrasse 7, 8735 St. Gallenkappel: Ersatzbau Wohnhaus, Unterwili 111, 8735 Rüeterswil

A. Diem AG, Gublenstrasse 4, 8733 Eschenbach: Befristete Baureklame, Sportanlagen, 8734 Ermenswil

Kyburz Michael, Rispelstrasse 7, 8727 Walde: Photovoltaikanlage, Rispelstrasse 7, 8727 Walde

## Bauprojekte im Auflageverfahren

**Die nachfolgenden Bauvorhaben liegen vom 19. Juni bis 2. Juli 2018 beim Bauamt (Büro 14), Rickenstrasse 12, 8733 Eschenbach zur Einsicht auf. Privat- und/oder öffentlich-rechtliche Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich der Baukommission Eschenbach einzureichen. Die Einsprache muss einen Antrag und eine Begründung enthalten.**

Toller Unternehmungen AG, Twirrenstrasse 14, 8733 Eschenbach: Umbau und Umnutzung Areal «Twirrenhof» mit Reithalle/Pferdestallung Vers. Nr. 1781e zu Lagerplatz ohne Verarbeitung und ohne Brecheranlage auf Parz. Nr. 153E, Twirrenstrasse 9, 8733 Eschenbach (2018-054)

Blöchlinger Johann, Töbelistrasse 4, 8638 Goldingen: Wiederaufbau Scheune Vers. Nr. 22s auf Parz. Nr. 700S, Altschwand, 8735 Rüeterswil (2018-056)

Güntensperger Erwin, Lenzikon 20, 8732 Neuhaus: Ab- bzw. Ausstellungsfläche für Fahrzeuge und dergleichen auf Parz. Nr. 1698E, Lenzikon, 8732 Neuhaus (2018-057)

Anzeige

nüesch & ammann
Forstunternehmung AG

Kein Holzschlag ohne Offerte von uns.

- Holzernte
- Waldpflege
- Forstliches Bauwesen
- Beratung
- Holzhandel
- Spezialholzerei

Gublenstrasse 2 • 8733 Eschenbach SG
T +41 55 212 33 39 • www.nueesch-ammann.ch

## Entlastungsdienst

# «Wir konzentrieren uns auf die Betreuung der Klienten»

**Von Rapperswil-Jona bis Amden und zum Ricken erstreckt sich das Gebiet, in dem der Entlastungsdienst Linthgebiet Menschen unter die Arme greift, die körperlich oder psychisch an ihre Grenzen stossen. Einen Einblick in den Alltag der Non-Profit-Organisation geben Präsidentin Anita Bonelli und Vermittlerin Susanne Füngling.** (von Renate Ammann)

«Hilfe anzunehmen ist meist wesentlich schwieriger als Hilfe anzubieten», das ist eine von ganz vielen Erfahrungen, die Anita Bonelli in den letzten Jahren gesammelt hat. «Viele nehmen die Belastung erst dann wahr, wenn gar nichts mehr geht», fügt die Präsidentin des Entlastungsdienstes Linthgebiet hinzu. Vermittlerin Susanne Füngling spricht von einer Notsituation, in der sich diese Menschen befinden. «Aufgrund des fehlenden sozialen Netzwerkes greift ihnen in diesem Moment niemand unter die Arme.» Dass jetzt rasches Handeln notwendig ist, versteht sich für Susanne Füngling von alleine, doch würde sie sich wünschen, dass sich Personen nicht erst kurz vor einem Kollaps mit dem Entlastungsdienst in Verbindung setzen, sondern vorher die Hemmschwelle überwinden.

**Keine Konkurrenz zur Spitex**

Der Entlastungsdienst Linthgebiet sieht sich keineswegs als Konkurrenz zur Spitex, sondern ergänzt vielmehr dessen Aufgabenbereich. «Die Spitex hat einen klaren Pflegeauftrag, wir hingegen konzentrieren uns hauptsächlich auf die Betreuung der Klienten», erklärt Susanne Füngling. Die Zahlen sprechen eine deutliche Sprache. Im vergangenen Jahr standen 34 Betreuerinnen, zwei Betreuer im Einsatz, daneben fünf Fahrer für die täglichen Touren zur Stiftung Balm in Rapperswil-Jona. Insgesamt leisteten sie bei 2'321 Einsätzen 9'500 Stunden Dienst und sind 16'787 Kilometer gefahren. 50 Familien profitierten vom Angebot und es wurden 264 Transporteinsätze und 266 Nachtwachen organisiert.

Anzeige



**Wer darf Betreuer werden?**
Das löst unwiderruflich die Frage aus, ob ausschliesslich Fachkräfte als Betreuer gefragt sind. «Auf keinen Fall», so Susanne Füngling, «allerdings bevorzugen wir Personen, die einen Kurs beim Roten Kreuz absolviert haben und schon Erfahrung in der Pflege sammeln konnten, was häufig in der eigenen Familie mit betagten Eltern der Fall ist.» Ebenso freut man sich über Anfragen als Betreuer und Betreuerinnen, die über pädagogische Erfahrung verfügen, ob mit den eigenen Kindern, in der Schule oder einer Kindertagestätte. «Da eine Ausbildung keine Grundvoraussetzung ist, geben wir auch denjenigen ohne Kenntnisse eine Chance, erkundigen uns nach dem Auslöser für unseren Dienst», ergänzt Anita Bonelli. «Menschen mit Freude am sozialen Engagement sollen auch eine Chance erhalten.» Das Alter der Betreuerinnen und Betreuer spielt keine Rolle, in der Regel melden sich Personen ab dem 40. Altersjahr. «Jüngere sind beruflich voll ausgelastet oder haben kleine Kinder. Wir erwarten jedoch eine gewisse Flexibilität bei den Einsätzen», so Susanne Füngling.

**Vielseitiger Einsatzbereich**
Der Einsatzbereich der Betreuerinnen und Betreuer ist sehr vielseitig. Unterstützt werden betagte und demente Menschen, solche mit körperlichen und seelischen Beeinträchtigungen sowie chronisch Kranke. «Wir stehen aber auch Familien bei der Kinderbetreuung zur Seite, wenn ein Elternteil gesundheitliche Probleme hat und begleiten Menschen zum Arzt oder zum Einkaufen, wir lesen ihnen vor oder unternehmen kleine Ausflüge», das sei jedoch nur ein Teil des Leistungskataloges, meint Anita Bonelli. Bei der ersten Kontaktaufnahme wird mit dem Klienten, der Klientin oder den Familienangehörigen abgeklärt, was sich die Person wünscht. «Das "Wunschkonzert" hat aber auch Grenzen, denn beide Seiten müssen sich in ihrer Haut wohlfühlen.» Bereits bei der ersten Begegnung zwischen Klient und Betreuer merkt man, ob die Chemie stimmt. Und wenn das nicht der Fall ist? «Dann müssen wir nach einer anderen Betreuungsperson Ausschau halten.» Mehrheitlich wurde die Erfahrung gemacht, dass der Klient aufblüht, wenn sein immer gleich bleibender Betreuer kommt, umgekehrt ist es aber auch für den Betreuer eine dankbare Aufgabe.

**Steile Karriere**
Das Bedürfnis nach Entlastung von Familienangehörigen führte 1982 zur Gründung des gemeinnützigen Vereins, dessen Aufgabengebiet sich von Rapperswil-Jona bis Amden und zum Ricken erstreckt. Da die Kosten für die erbrachten Leistungen nicht von der Krankenkasse übernommen werden, muss er sich über Mitgliederbeiträge und über Spenden finanzieren.

**Kontakt**
079 221 33 68
www.entlastung-linth.ch

Anzeige

Dein Einsatz zählt

Überall für alle
SPITEX
Eschenbach
Schmerikon

Für unsere kameradschaftliche Helfer-Gruppe in Schmerikon suchen wir einen / eine

**Mahlzeitenverträger / in**

*Stundenweise am Tag Deiner Wahl, zwischen Montag und Freitag oder als Aushilfe*

Der Mahlzeitendienst beinhaltet das Überbringen von frisch zubereiteten Mahlzeiten bei betagten, kranken oder behinderten Menschen.

Der Zeitaufwand beträgt pro Einsatz rund 1 ½ Stunden. (ca. 10.30 bis 12 Uhr)
Für eine kleine Entschädigung und die Versicherung während den Fahrten mit dem eigenen Auto ist gesorgt.
Wir freuen uns auf Deinen Anruf und erklären Dir gerne weitere Details.

Spitex-Verein Eschenbach-Schmerikon
Rapperswilerstrasse 12
8733 Eschenbach
Spitexleiterin: Astrid Gonçalves
Tel.055 286 26 86 oder kontakt@spitex-egss.ch

bfu

**Seien Sie aufmerksam!**

Bitte konzentrieren Sie sich beim Überqueren der Strasse oder auf dem Fahrrad auf den Verkehr. Vermehrt schauen Fussgänger beim Überqueren der Strasse auf ihr Mobiltelefon und vergessen dabei die anderen Verkehrsteilnehmer. Dasselbe gilt für das Tragen von Kopfhörern.
Lassen Sie sich nicht ablenken!

## IMPRESSUM

6. Jahrgang · 15. Juni 2018

**Herausgeberin**
Gemeinde Eschenbach SG

**Auflage und Druck**
ca. 4400 Exemplare, Rüegg Druck GmbH, Eschenbach

**Redaktion**
redaktion@eschenbach.ch
Rosa Sciacca Gübeli, 055 286 15 52

**Inserate und Beilagen**
redaktion@eschenbach.ch
Nicole Steiner, 055 286 15 56

**Nächstes Heft / Annahmeschluss***
Nr. 09/2018: 6.7.2018 (*25.6.)

**Titelbild, Bilder**
Fotolia, Schule Eschenbach

## Grundbuchamt

# Besitz und Eigentum: Wo ist der Unterschied?

**Der Besitz**
Besitz (lat. possessio) bezeichnet in der Fachsprache die tatsächliche Herrschaft über eine Sache. «Besitz» bedeutet also, dass jemand tatsächlich über eine Sache verfügt, sie in seiner Gewalt hat. Dies gilt unabhängig davon, ob die Sache sein Eigentum ist oder nicht, also beispielsweise auch dann, wenn die Sache gemietet oder unrechtmässig angeeignet ist. Das kann zum Beispiel das Velo sein, das zwar dem Nachbarn gehört, aber von Ihnen gefahren wird.

**Unterschied zum Eigentum**
Während der Besitz das tatsächliche Herrschaftsverhältnis einer Person zu einer Sache bezeichnet, bezeichnet das Eigentum das rechtliche Herrschaftsverhältnis einer Person zu einer Sache. Der Eigentümer ist kraft seines Eigentums berechtigt, über die Sache frei zu verfügen und andere von jeder Einwirkung auf diese auszuschliessen, soweit nicht



Gesetze oder Rechte anderer Personen dem entgegenstehen. So kann der Eigentümer (der rechtliche Sachherrscher) vom Besitzer (dem tatsächlichen Sachherrscher) die Herausgabe der Sache und damit die Einräumung der tatsächlichen Sachherrschaft verlangen und gerichtlich durchsetzen, soweit der Besitzer kein Recht zum Besitz geltend machen kann.

Das Grundbuchamt erklärt in einer Serie den einen oder anderen Begriff oder Vorgang aus der Welt des Grundbuchs.

Anzeigen



**von Wyl**
**Uhren + Schmuck**

Reparaturen + Revisionen
Gross- und Kleinuhren, Pendulen, Standuhren, Regulatoren, Quarz- und mechanische Uhren

Hol- und Bringservice für Grossuhren

Bernhard von Wyl, Kirchgasse 45, 8706 Meilen
Tel. 044 923 04 81, www.von-wyl.ch, shop@von-wyl.ch

Dienstag–Freitag 9–12/13.45–18.30 Uhr,
Samstag 8.30–16 Uhr

**ESCHENBACH**
**Rössligass 1**

per sofort oder nach Vereinbarung zu vermieten

**3-Zimmer-Dachwohnung mit Galerie und viel Holz**

Balkon, Keller und Abwaschmaschine
Neu renoviert

**Fr. 1‘330.00 inkl. NK**

**IntegralStiftung, Chur**
Frau J. Wunderlin

Tel. 081/650 08 85 oder 077/446 01 03

Anzeige

urs brunner
Schreinerarbeiten | Küchen | Parkett



ub Schreinerei | Steinenbrugg 17 | 8733 Eschenbach
www.ub-schreinerei.ch | info@ub-schreinerei.ch | T 055 244 54 72

Der Schreiner fürs Feine



Mein Beitrag:

«Beim Kochen schliesse ich immer den Deckel. Damit kommt das Essen schneller auf den Tisch.»

Energiestadt
Eschenbach SG
Innovativ in Energie

energieagentur st.gallen

Anzeige




ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo: 13.30 – 17 Uhr
Di, Mi und Fr: 09 – 12 / 13.30 – 17 Uhr
Do: 09 – 12 / 13.30 – 19 Uhr
Sa: 09 – 16 Uhr

Embru-Werke AG
Rapperswilerstrasse 33
CH-8630 Rüti ZH

T +41 55 251 15 15
bfg@embru.ch
www.embru.ch

embru
möbel ein leben lang

## Sportliches Eschenbach

# St. Galler Kantonsturnier

**Mädchen der 6. Klasse der Schule Walde belegen 3. Platz am St. Galler Kantonsturnier**

Eine Mädchen- und eine Knabenmannschaft der 6. Klasse der Schule Walde trainierte während den Pausen, den Sportstunden und an freien Nachmittagen fleissig Fussball. Anfang Mai zeigten die beiden Teams grossen Einsatz am CS-Cup, wobei die Buben – im Gegensatz zu den Mädchen – die kantonale Qualifikation verpassten.

Motiviert und guten Mutes reiste das Mädchenteam am 23. Mai mit ihrem Coach und Klassenlehrer Roger Giger zum kantonalen Turnier nach Diepoldsau. Gut vorbereitet zeigten Flavia Rohner, Stefanie Wäspi, Samira Teuber, Aiyra Escher, Deborah Artho, Chiara Sennhauser, Lia Müller, Michelle Stirnimann eine ausgezeichnete Vorrunde. Torhüterin Ella Königer liess keinen Ball ins Tor, so dass die ersten vier Spiele alle gewonnen wurden.


3. Rang am Kantonsturnier

Leider bedeutete die Halbfinal-Niederlage gegen Goldach gleichzeitig, dass die Qualifikation fürs Nationalturnier in Basel verpasst wurde. Zuerst enttäuscht, dann doch glücklich über den tollen 3. Rang im Kanton reisten die Mädchen voller Stolz mit Bronzemedaillen nach Hause zurück.

## Sporttag St. Gallenkappel

Bei perfekten Bedingungen konnte die Schuleinheit St. Gallenkappel/Walde den diesjährigen Sporttag durchführen. Dementsprechend motiviert trafen Kinder, Lehrpersonen und auch wiederum zahlreiche freiwillige Helfer am Morgen beim Schulhaus ein.
Dank dem eingespielten Team war der Aufbau der einzelnen Posten innert Kürze bewerkstelligt. Alles hatte seinen Platz: Tische, Absperrungen, Sonnenschirme, Verpflegungsstand... und so konnte nach der Nummernausgabe durch die Gruppenchefs der 6. Klasse und nach den Instruktionen des Organisators, Thomas Wiget, mit dem Aufwärmen begonnen werden.




Sporttag in St. Gallenkappel

Anzeigen

ELEKTROSERVICE KUNZ GmbH
•ELEKTROINSTALLATIONEN
•TELEFON
•REPARATUREN
•HAUSHALTGERÄTE
Sonnenrainstrasse 3
8735 St. Gallenkappel
Tel. 055 284 13 29
Fax 055 284 20 29
kunzelektro@bluewin.ch



076 547 21 68
055 284 19 75
www.maler.ch
maler@maler.ch
Malergeschäft Tobler GmbH
Rickenstrasse 19
8725 Gebertingen
Ob Neubauten, Umbauten oder Renovationen ganz egal ob Gross- oder Kleinprojekte – wir sind Ihr Partner für sämtliche Malerarbeiten für Innen und Aussen.
Lernen Sie uns kennen und kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Angebot.
Wir beraten Sie gerne!
Ihre Silvia Tobler

Danach begaben sich die einzelnen Gruppen zu ihren Posten und so wurde bald auf dem ganzen Sportplatz, in der Turnhalle und der Pausenhalle mit Bällen geworfen oder Kugeln gestossen. Beim Weitsprung und Seilspringen, beim Schnelllauf und Hochsprung, beim Geländelauf und nicht zuletzt beim Gruppenwettkampf zeigten die Kinder ihr Können, ihre Kondition und vor allem auch grossen Einsatz.

Meldete sich zwischendurch der Hunger oder Durst, so konnte man sich am Verpflegungsstand Äpfel, Rüebli, ein Schoggistängeli oder Getränke holen. Mittags gab es eine leckere Grillwurst mit Brot. Es war einmal mehr beeindruckend, dass Eltern, Grosseltern und Geschwister so zahlreich erschienen um die Kinder anzufeuern und mit den Wettkämpfern das Mittagessen zu geniessen.

Wie schon in den letzten Jahren, war auch dieses Jahr das Rennen der Kindergärtner ein besonderer Höhepunkt, dem nicht nur unsere Kleinsten mit viel Nervosität entgegenfieberten. Unsere «Minis» rannten mit vollem Einsatz und sogar mit Unterstützung von Schulleiter und Lehrpersonen.

An der Rangverkündung durften die besten Sportler jeder Klasse die wohlverdienten Medaillen abholen und einen speziellen Moment auf dem Podest geniessen.

Ein grosses Lob verdienen die Gruppenchefs, die Lehrerschaft und das OK mit Thomas Wiget an der Spitze für den Einsatz. Und, ganz besonders und einmal mehr, ein herzliches Dankeschön den zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfern.


Nähnachmittag

## Nähnachmittag mit den Flüchtlingsfrauen

Am Mittwoch 30. Mai war es wieder soweit. Etliche freiwillige Schülerinnen freuten sich zusammen mit der Handarbeitslehrerin, Corina Kobel, auf den bevorstehenden Nähnachmittag mit den Flüchtlingsfrauen. Während im Schulhaus fleissig genäht wurde, betreuten einheimische Frauen die Kinder der Flüchtlingsfrauen auf dem Spielplatz.
Es wurde ein unvergesslicher Nachmittag mit vielen eindrücklichen Momenten. Die Frauen aus Eritrea, Syrien und Irak durften diesmal Stoff für ihre eigene Tasche auswählen und mit Anweisungen der Schülerinnen nähen. Die Kinder erklärten einfühlsam, vor allem mit Vorzeigen, wie man die Nähmaschine bedient und die Teile zusammennäht. Es machte den Frauen grosse Freude, selber zu nähen, verfügten sie doch bisher kaum über Nähkenntnisse.

Anzeigen

**fit+gsund**
Industrie Churzhaslen
8733 Eschenbach

· *Bodyforming mit M.A.X. & TRX*
· *Bodyforming mit Faszientraining*
· *Fitdankbaby®*
· *Fitdankbaby PRE® – Schwangerschaft*
· *Kreativer Kindertanz*
· *Pilates / Pilates für Senioren*
· *Piloxing®*
· *Yoga / Mouna Aerial Yoga*
· *ZUMBA®*

**Fitness-, Massage-, Schulungsräume auch stundenweise zu vermieten**

**www.fitgsund.ch**




Wie ist es, mit einer Sehbehinderung zu leben?

Gerne blicken alle Beteiligten auf diesen gelungenen Nachmittag zurück. Es war nicht nur eine Bereicherung für die Flüchtlinge, sondern auch ganz besonderes Erlebnis für die helfenden Kinder.

# Tag des Kindes

Am Freitag, 1. Juni organisierte der Schülerrat, begleitet und unterstützt von Sereina Caduff, Schulsozialarbeit, zum zweiten Mal den «Tag des Kindes» im Primarschulhaus Dorf und Obergass in Eschenbach. Dieses Jahr stand folgendes Kinderrecht im Zentrum:
«**Kinder mit Behinderung haben das Recht auf besondere Fürsorge und Förderung, damit sie aktiv am Leben teilnehmen können**».

Zu diesem Kinderrecht hat der Schülerrat einen Erlebnisparcours organisiert. Es wurden vier Posten zu Hör-, Seh- und Gehbehinderung aufgestellt und von den Schülerratsvertreterinnen und Schülerratsvertretern angeleitet. Alle Schulklassen konnten während des Vormittags an den Posten ausprobieren und erleben, wie es sich anfühlt, eine Beeinträchtigung zu haben. Das war eindrücklich und gar nicht so einfach!
Die Eltern waren zur grossen Pause eingeladen, in der vom Schülerrat Kaffee und Kuchen für die Stiftung Balm in Rapperswil-Jona verkauft wurde. Der Andrang war gross und der Schülerrat hat eine Spendensumme von 523 Franken gesammelt. Vielen Dank an den Schülerrat, der das Programm mit den einzelnen Posten selbst geplant und zusammengestellt, sowie erfolgreich durchgeführt hat! Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, die fleissig mit den Kindern Kuchen gebacken haben und den Verkauf ermöglicht haben!
Und zu guter Letzt auch danke bestens an die Pension Mürtschen, die dem Schülerrat Rollstühle, Rollatoren und weitere Materialien zur Verfügung gestellt hat.





Posten Gehbehinderung

Anzeige

Ihr Fachgeschäft in der Region rund um die Haustechnik

Solarsystem für Warmwasser

Vielerorts förderberechtigt

SOMMERZEIT – SOLARZEIT

Holen Sie sich die umweltfreundliche Gratisenergie aus der Umwelt. Wir beraten Sie gerne.

Oberholzer Sanitär AG
Lenzikon 27 · 8732 Neuhaus
Telefon 055 282 11 76
info@oberholzer-sanitaer.ch
www.oberholzer-sanitaer.ch

30 JAHRE QUALITÄT

OBERHOLZER SANITÄR SOLAR

## Wandern

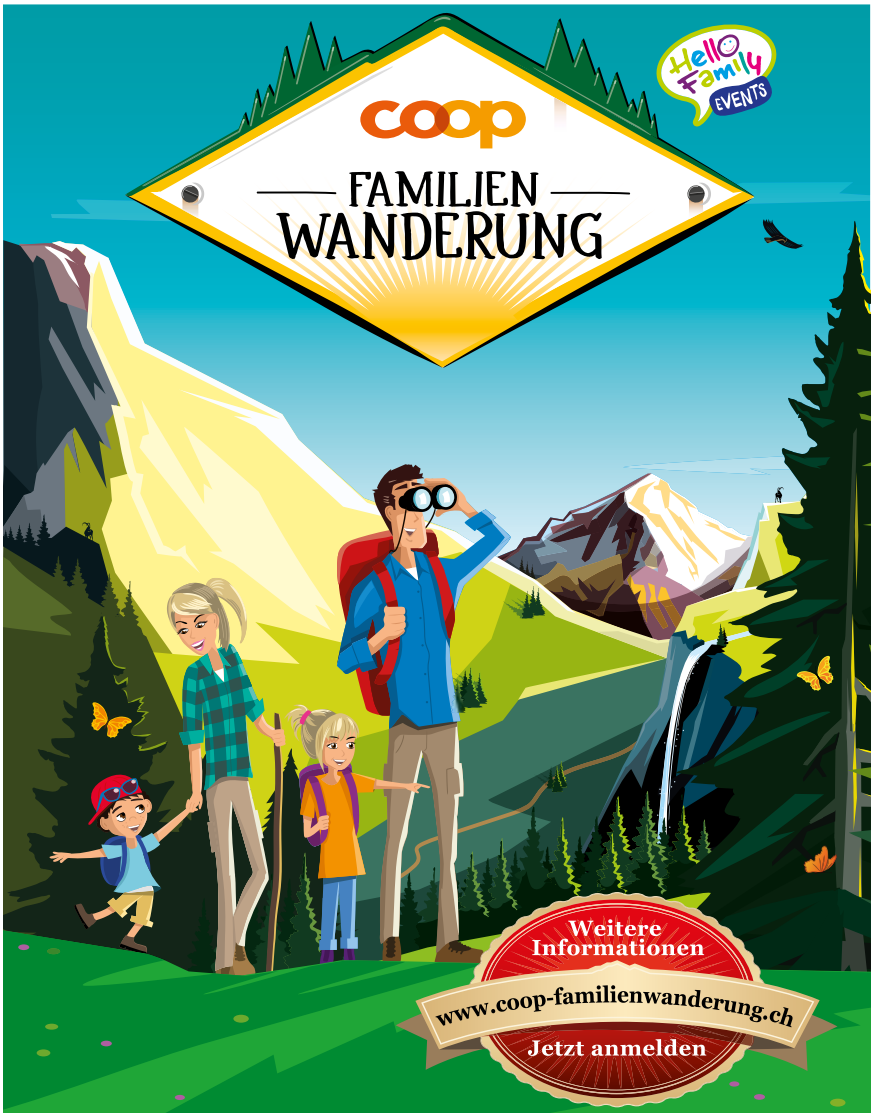
# Alice im Wanderland

**Die Coop Familienwanderungen starten am 30. Juni im Atzmännig. Familien entdecken auf einer Rundwanderung eine Wunderwelt mit sprechenden Tieren und einer Natur voller prickelnder Geheimnisse.**

Ein Spass für Gross und Klein. Auf verschiedenen Posten entlang der Wanderstrecke bestreiten die Familien ein unvergessliches Abenteuer. Gemeinsam entdecken sie einen geheimen Weg in eine Welt voller Wunder und begegnen unterwegs



den Figuren von «Alice im Wanderland». Aber Achtung: eine grimmige Herzkönigin regiert diesen besonderen Fleck Natur. Geeignet ist der Anlass für Familien im Alter zwischen 4 und 12 Jahren. Die Wanderung ist für die Teilnehmenden kostenlos. Infos unter www.coop-familienwanderung.ch.




Atzmännig GOLDINGERTAL ESCHENBACH

**VERANSTALTUNGEN**

Freitag, 15. Juni 2018
Start Tour de Suisse im Atzmännig mit Markt

Freitag, 15. Juni 2018
Nachtklettern im Atzmännig

Sonntag, 24. Juni 2018
Alpgottesdienst im Schindelberg

Mittwoch, 27. Juni 2018
Musik-Ständli im Hüttenberg

Donnerstag, 28. Juni 2018
VollmondSpiess im
Alp Beizli Schindelberg

Freitag, 29. Juni 2018
Musik-Stubete Restaurant Sonne
Hintergoldingen

Samstag, 30. Juni 2018
Coop Familienwanderung «Alice im Wanderland» im Atzmännig

Samstag, 30. Juni 2018
Nachtklettern im Atzmännig

Sonntag, 1. Juli 2018
Brunch pur im Atzmännig

Sonntag, 1. Juli 2018
Sunntigs-Zmorge auf dem Archehof

Freitag, 6. Juli 2018
Jakobifest Neuhaus mit
Männerchor-Ständli

Detaillierte Informationen im Veranstaltungskalender unter www.goldingertal.ch

## Hintergoldinger-Ständli 22.06.2018

Am Fritig dä 22. Juni findet s'traditionelle Ständli i dä Bäse-beiz (Altes Oberholzer-Magazin) in Hintergoldingen statt. Abem 8ti spielt dä **Musikverein Goldingen**. Nacher unterhaltet eui **d'Alphorngruppe Breitenegg** und s'ehemalige **Breitenegg Quintett** mit es paar Oberkrainer-Melodie!

Ebefalls chönd ihr üseri Festwirtschaft und Bar gnüssä!

www.mv-goldingen.ch



Jodlerklub Heimelig Goldingen

## Ständli

**Freitag 22. Juni 2018**

**20:00 Uhr (Türöffnung 19:30 Uhr)**

**Sommerbühne Badi Schmerikon**

**Festwirtschaft**

**Info www.badi-schmerke.ch**

## WM ZELT

**14.06.2018 – 15.07.2018 von 17.45 – 24.00 Uhr**
**WM Spiele (ab 18:00) werden LIVE auf einer Leinwand übertragen**
***** Bar und Grillbetrieb *****

## Grümpi 2018

FC ESCHENBACH

## Beizen- und Dorfturnier

**Freitagabend 22. Juni 2018**
ab ca. 17:00 Uhr / mit DJ

## Schülerturnier

**Sonntag 24. Juni 2018**
ab ca. 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

RAIFFEISEN Raiffeisenbank am Ricken

**Anmeldungen unter www.fc-eschenbach.ch**
**Anmeldeschluss: Freitag 11. Mai 2018**

## TÖFFLIWALLFAHRT

## 22./23.9.18



**Programm:** Gemeinsame Töfflitour übers Toggenburg ins Rheintal, Jugendandacht, Spieleabend, Übernachtung in der Jugendunterkunft Eichberg. Rückfahrt am nächsten Tag übers Appenzellerland zurück ins Linthgebiet

**Teilnahme:** Auch mit Velo oder E-Bike möglich! (Bitte bei der Anmeldung vermerken.) Mindestalter: Oberstufe.

**Infos und Anmeldung:** Bis 30.6.18 bei Claudio Gabriel: claudio.gabriel@se-eschenbach.ch / 079 441 22 58.

Seelsorgeeinheit Eschenbach

jugendarbeit ESCHENBACH

## E-Bike-Tour auf der Herzroute

Frauengemeinschaft Goldingen

Hättest du Lust mit dem E-Bike auf der Herzroute von Wattwil nach Herisau zu fahren? Das E-Bike kannst du auch mieten.

Weitere Infos in unserem Jahresprogramm oder auf fmg8638.jimdo.com.

**Datum:** **Montag, 2. Juli 2018**

Anmeldung: bis Montag, 25. Juni 2018
bei Maria Rüegg,
Tel. 055 284 10 57 oder
rueegg-rusch@bluewin.ch

Anzeige

WM-Weine vom Weltmeister
Andrés Iniesta ESP



**Finca El Carril Minuto 116 Tinto**
100% Tempranillo – 100% Temperament. Aromatisch und gehaltvoll wie ein Traumpass!
**Fr. 9.90**



**Finca El Carril Minuto 116 Blanco**
Ein fruchtiger Weisser mit Aromen von grünem Apfel – ein erfrischender Volltreffer!
**Fr. 9.90**



Vinothek Rauch AG
Kniestrasse 31, 8640 Rapperswil
Tel. 055 210 97 87

VINOTHEK RAUCH
RAPPERSWIL

Grösste Grapperia der Region. Online-Shop: www.vinothekrauch.ch

Lerne bei JMS

JMS SCHAFFT WERTE




**Strassentransportfachmann/-frau**
EFZ

**Kaufmann/-frau**
E- oder M-Profil

**Grundbauer/in**
EFZ oder EBA

**Produktionsmechaniker/in**
EFZ

**Baumaschinenmechaniker/in**
EFZ

**Entwässerungstechnologe/-login**
EFZ

**Recyclist/in**
EFZ

**Melde dich bei:** Alexandra Kriech
alexandra.kriech@jms.ch, +41 55 286 14 48

jms.ch/jetzt-schnuppern




Mer sött emal ...

kleine und grössere Umbauten
Alarmanlagen & Videoüberwachung
Insektenschutz für Fenster & Türen
Reparaturen drinnen und draussen
Schleifservice für Messer & Scheren

... überall wo es klemmt ...

Insektenschutz nach Mass
für Fenster und Türen



Jürg Hinder • Der Allrounder
055 525 81 00 • 079 892 73 66
Mer sött emal GmbH • Schulstr. 27 • 8725 Gebertingen
juerg.hinder@rebensaft.ch • www.mer-soett-emal.ch

## Buchtipp

von Flurina Gadient




**«Magnus Chase – Das Schiff der Toten» – von Rick Riordan**

Und schon wieder muss Magnus Chase sich mit dem Weltuntergang herumschlagen! Nachdem sich Magnus von der Strasse durch eine mutige Heldentat den Sitz in Walhalla verdient hat, muss er feststellen, dass das Heldenleben leider nicht so einfach ist. Zuerst muss er das Schwert des Sommers finden und den Gott Loki daran hindern, den Fenriswolf zu befreien. Danach hat Thor seinen Hammer verloren – Magnus sucht mit seinen Freunden alle Welten auf Yggdrasil ab. Und nun muss er auch noch dem Schiff der Toten Naglfari folgen, um Loki daran zu hindern Ragnarök einzuläuten! Dabei hatte er sich das Leben nach dem Tod viel ruhiger vorgestellt.

Mit seiner unglaublich humoristischen Erzählweise bringt Rick Riordan seinen Helden Magnus durch die unmöglichsten Situationen, und vermittelt den Lesern nebenbei einen Crash-Kurs in Sachen nordischer Göttersaga. Der Autor der Percy-Jackson-Reihen hat schon vorher bewiesen, das Göttersagas neu erzählt durchaus spannend sein können.

Kommen Sie in unserer Bibliothek vorbei und leihen Sie sich dieses Buch aus! Sie finden bei uns über 9'000 Medien und viele weitere auch digital unter www.dibiost.ch.

**Gemeindebibliothek Eschenbach**
**Rapperswilerstr. 12, Eschenbach**
**Montag 18–20 Uhr I Mittwoch 14–17 Uhr I Samstag, 9–12 Uhr**
(während den Schulferien jeweils samstags geöffnet)

## 15. Juni 2018 bis 6. Juli 2018

| Datum | Zeit | Anlass | Lokalität | Organisator |
|---|---|---|---|---|
| 15.06. | | **Atzmännig-Märt Start Tour de Suisse** | Atzmännig | Verein Goldingertal Eschenbach |
| 15.06. | 09:00 | **Prüfung für Schutzhunde des Polizeihundevereins** | Grossraum Sportanlage Eschewies | Polizeihundeverein St. Gallen-Appenzell |
| 15.06. | 18:30 | **Hundetraining in Plausch- & Arbeitsleistungsgruppen** | Hundeclubhütte Eschenbach | Hundeclub Eschenbach |
| 16.06. | 09:45 | **Familienwanderung ins schöne «Züri-Oberland»** | in der Natur | Familienforum Eschenbach |
| 18.06. | | **Einblick ins Atelier farbRAUM** | Atelier farbRAUM, Rüeterswil | Kunstverein Oberer Seebezirk & Atelier farbRAUM |
| 18.06. | 19:30 | **10 Jahre «Sommerzeit-Frauenzeit»** | Oberstufenzentrum, Uznach | Frauengemeinschaft See und Gaster/Pro Senectute Uznach |
| 21.06. | 18:30 | **Konzert Klarinetten- und Saxofonklasse David Jud** | Aula Schulhaus St. Gallenkappel | Musikschule Eschenbach |
| 21.06. | 11:30 | **Senioren-Mittagstisch** | Restaurant Mürtschen, Eschenbach | Pro Senectute Eschenbach |
| 22.06. | 18:30 | **Konzert Querflötenklasse Max Oberholzer** | Mehrzweckraum Schulhaus Dorf, Goldingen | Musikschule Eschenbach |
| 22.06. | 19:30 | **Ständli Badi Schmerikon** | Sommerbühne Badi Schmerikon | Jodlerklub Heimelig Goldingen |
| 22.06. | 10:00 | **Senioren und Seniorinnen Ausflug** | Triesenberg | Pro Senectute St. Gallenkappel |
| 22.06. | 18:30 | **Hundetraining in Plausch- & Arbeitsleistungsgruppen** | Hundeclubhütte Eschenbach | Hundeclub Eschenbach |
| 22.-24.06. | | **Beizen-, Dorf- und Schülerturnier FC Eschenbach** | Sportplatz Eschewies | FC Eschenbach |
| 25.06. | 20:00 | **Atzmännigübung** | Talstation Atzmännig AG | Samariterverein Eschenbach |
| 27.06. | 20:00 | **Ständli Hüttenberg (bei schönem Wetter)** | Restaurant Hüttenberg | Musikgesellschaft St. Gallenkappel |
| 29.06. | 18:30 | **Hundetraining in Plausch- & Arbeitsleistungsgruppen** | Hundeclubhütte Eschenbach | Hundeclub Eschenbach |
| 29.06. | 20:00 | **Ständli Hüttenberg** (Verschiebedatum) | Rest. Rössli | Musikgesellschaft St. Gallenkappel |
| 29.-30.06. | | **Nothilfe-Kurs** | Werkdienstgebäude | Samariterverein Eschenbach |
| 30.06. | 09:00 | **Neueinwohner-Begrüssung** | Schulhaus Breiten, Aula | Gemeinderat Eschenbach |
| 30.06. | 10:00 | **Konzert Gitarrenklassen Peter Leuzinger und Jürg Götz** | Spiegelsaal Schulhaus Dorf, Eschenbach | Musikschule Eschenbach |
| 02.07. | | **E-Bike-Tour Herzroute / Sportplausch** | Herzroute | FG Goldingen |
| 03.07. | | **Muki-Treffen** | Mehrzweckraum Schulhaus | Muki-Team Goldingen |
| 03.07. | 18:15 | **Konzert Blockflötenklasse Esther Erni** | Aula Schulhaus Dorf, Eschenbach | Musikschule Eschenbach |
| 03.07. | 12:00 | **Senioren-Mittagstisch** | Gasthaus zum Rössli, Goldingen | Pro Senectute Goldingen |
| 05.07. | 11:30 | **Senioren-Mittagstisch** | Restaurant Mürtschen, Eschenbach | Pro Senectute Eschenbach |
| 06.07. | 12:00 | **Senioren-Mittagstisch** | Restaurant Altersheim Berg, St. Gallenkappel | Pro Senectute St. Gallenkappel |
| 06.07. | 18:30 | **Auftritt Musikverein Goldingen** | Altersheim Berg | Musikverein Goldingen |
| 06.07. | 18:30 | **Hundetraining in Plausch- & Arbeitsleistungsgruppen** | Hundeclubhütte Eschenbach | Hundeclub Eschenbach |
| 06.07. | 19:30 | **Firobigmusig Musig, Jodelclub & Männerchor** | Rest. Rössli | Musikgesellschaft St. Gallenkappel |
| 06.07. | 20:00 | **Jakobifest** | Rest. Ochsen Neuhaus | Männerchor Virokantas |

Entsorgungsinformationen auf Seite 6.